

Hausordnung Der bwlv Fachklinik Schloz

Stand: Dezember 2016

Herzlich willkommen!

Sie sind hier in der bwlv Fachklinik Schloz, weil Sie Ihr Leben ohne Suchtmittel neu ausrichten wollen.

Neben der therapeutischen Unterstützung sind für diese Aufgabe Regeln erforderlich. Diese Regeln erleichtern das Zusammenleben unterschiedlicher Menschen in einer Gemeinschaft, fördern eine gute Atmosphäre und unterstützen Sie in Ihrer Therapie.

Dazu gehört ein achtsamer und verantwortungsvoller Umgang mit sich selbst und mit anderen. So ist beispielsweise auch Pünktlichkeit ein Zeichen von Rücksichtnahme und Achtung für andere und sich selbst.

Die folgenden Punkte der Hausordnung regeln und ordnen das gemeinschaftliche Miteinander. Dies erleichtert den täglichen Umgang miteinander und die Organisation der Abläufe in der Klinik.

Regeln vermitteln außerdem eine klare Orientierung und geben Sicherheit auf Ihrem Weg zu einer zufriedenen Abstinenz.

Grundsätzlich sind die gesamte Klinik und das Klinikgelände suchtmittelfreie Zone. Neben Alkohol gilt dies auch für alle nicht verordneten Medikamente und illegale Drogen.

Androhung von Gewalt, Sachbeschädigung und Tötlichkeiten sind keine zulässigen Mittel der Auseinandersetzung. Sie werden auf keinen Fall akzeptiert und ziehen entsprechende Konsequenzen nach sich.

Nicht alle Regeln mögen Ihnen gleich einleuchten oder gefallen. Gerne können Sie sich bei Fragen und Unklarheiten an das Behandlungsteam wenden.

1. Ausgang

Die abgestufte Regelung des Ausgangs am Anfang Ihres Aufenthaltes soll Ihnen Ankommen und Einlassen auf die Therapie erleichtern.

Woche 1

In der Anfangsphase Ihrer Behandlung haben Sie keinen Ausgang. Ein täglicher Spaziergang in der Gruppe, ohne Stadtbesuch, gehört jedoch während der ersten Woche zum regulären Therapieprogramm.

Sonderregelungen bei gesundheitlichen Einschränkungen sind nach Absprache mit Arzt/Ärztin möglich.

Spaziergangszeiten:

Montag bis Mittwoch	13.15 bis 13.45 Uhr
Donnerstag und Freitag	17.45 bis 18.15 Uhr
Im Sommer an heißen Tagen	17.45 oder 19.15 Uhr

Ab Woche 2

Sie haben jetzt freien Ausgang und können damit auch in die Stadt gehen. Die Möglichkeit zum gemeinsamen Spaziergang besteht auch weiterhin.

Ausgangszeiten:

Montag bis Freitag	8.00 bis 21.30 Uhr
	(Ausgenommen sind Therapie- und Essenszeiten)
Samstag, Sonntag, feiertags:	7.30 bis 21.30 Uhr

Während der Woche ist Ausgang nur in Ihrer therapiefreien Zeit möglich.

Die Teilnahme an den Mahlzeiten ist verbindlich, auch wenn Sie Ausgang haben. Im Ausnahmefall können Sie sich von den Mahlzeiten befreien lassen.

Im Krankheitsfall kann das Essen vom Pflegedienst bzw. der Hauswirtschaft ins Zimmer gebracht werden. Bitte sich bei Bedarf rechtzeitig an den Pflegedienst, bei Abwesenheit an die Hauswirtschaft wenden.

Weitere Einzelheiten zur Befreiung von den Mahlzeiten sind dem Punkt ‚Laufkarte‘ zu entnehmen.

An Weihnachten und Silvester gilt eine Sonderregelung.

Verlängerter Ausgang

Nach Absprache mit Ihrer Bezugstherapeutin täglich bis 23.00 Uhr möglich.

Für gemeinsame Aktivitäten als Gruppe mit mindestens 5 Teilnehmerinnen ist bei vorheriger Absprache mit Ihrer Bezugstherapeutin Ausgang bis 24.00 Uhr möglich.

Ausgangsbuch

Bitte tragen Sie sich unmittelbar vor dem Weggehen in das Ausgangsbuch im Eingangsbereich ein. Bei Rückkehr streichen Sie Ihren Namen wieder durch.

Melden Sie sich nach verlängertem Ausgang und Beurlaubungen persönlich bei der diensthabenden Schwester zurück.

Laufkarte

In die Laufkarte werden von den Bezugstherapeutinnen verlängerter Ausgang, Beurlaubungen, Befreiung von den Mahlzeiten unter der Woche und alle Sonderregelungen eingetragen und abgezeichnet.

Geben Sie Ihre Laufkarte bis spätestens Donnerstag 16.00 Uhr im Speisesaal ab. Bei Befreiungen von Mahlzeiten und verlängertem Ausgang *unter der Woche* geben Sie Ihre Laufkarte nach entsprechendem Eintrag bitte sofort im Schwesternbüro ab. Sollten Sie Ihren verlängerten Ausgang nicht in Anspruch nehmen, geben Sie bitte der diensthabenden Schwester Bescheid.

2. Besuch

Besuch ist ab der zweiten Woche möglich.

In der Klinik stehen Ihnen und Ihren Gästen die Aufenthaltsräume und das Klinikgelände zur Verfügung. Besuch auf dem Zimmer ist aus Rücksichtnahme auf die Mitpatientinnen nur im Einzelzimmer erlaubt.

Besuchszeiten

Montag bis Donnerstag	14.00 bis 18.00 Uhr
Freitag bis Sonntag	11.00 bis 21.00 Uhr

3. Beurlaubungen (Familienheimfahrten und Außenübernachtungen)

Zur Belastungserprobung sind Beurlaubungen vorgesehen und erwünscht. Sprechen Sie Ihre Planung mit der Bezugstherapeutin ab.

Tagesfahrten nach Hause - auch am Wochenende - sind grundsätzlich mit Ihrer Bezugstherapeutin abzusprechen.

Nach Außenübernachtung oder Heimfahrt ist die Rückkehr auf 22.00 Uhr begrenzt. Informationen zur Kostenregelung der Heimfahrten erhalten Sie im Sekretariat zu den Sprechzeiten.

4. Angehörigenarbeit

Für Ihre Behandlung kann es bedeutsam sein, Ihre Angehörigen, PartnerInnen oder andere Bezugspersonen in die Therapie einzubeziehen.

Dazu bieten wir regelmäßig Angehörigen-Seminare, Familien- und Paargespräche sowie Gespräche mit anderen für Sie wichtigen Personen an, wie Arbeitgeber und Freunde.

Sprechen Sie bitte Ihre Wünsche und Anliegen mit der Bezugstherapeutin ab.

Ihre Kinder können nach Absprache mit Ihrer Bezugstherapeutin bis zu einer Woche zu Besuch kommen und abhängig von der Belegung bei Ihnen im Zimmer wohnen.

5. Elektronische Medien, Kommunikationsmittel und Elektrogeräte

Aus Rücksichtnahme und zur Sicherung einer ungestörten Nachtruhe ist die Nutzung elektronischer Medien und Kommunikationsmittel, wie nachstehend erläutert, auf das Notwendigste zu beschränken. Achten Sie dabei auch bitte auf Ihr eigenes Ruhebedürfnis.

Dies betrifft auch die Benutzung von Lärm verursachenden Geräten wie Fön und dergleichen.

- **Fernsehen:**

Fernsehgeräte dürfen nicht von zuhause mitgebracht werden.

Es stehen zwei Fernsehgeräte, im Vortragssaal bzw. im Blauen Salon zur Verfügung. Die Programme sind in der Patientinnengemeinschaft abzustimmen.

Fernsehzeiten:

montags bis donnerstags und sonntags

ab 16.00 Uhr bis 23.00 Uhr

freitags, samstags und vor Feiertagen

bis 24.00 Uhr (Freitag ab 16.00 Uhr)

Sicher finden Sie in der Gemeinschaft mit anderen Frauen oder auch für sich alleine andere kreative und anregende Möglichkeiten der Freizeitgestaltung als das Angebot der Flimmerkiste.

- **Festnetztelefon:**

Über die Telefonzelle im *Wiesenhau*s können wochentags von 17.00 bis 22.00 Uhr und am Wochenende ganztags ab 9.00 Uhr bis 22.00 Uhr eingehende Gespräche entgegengenommen werden.

Während der abendlichen Gruppen können keine Telefonate empfangen werden.

Im Schwesternbüro eingegangene private Telefonate können nicht weitergeleitet werden. Dringliche Informationen werden selbstverständlich übermittelt.

- **Handy:**

Die Handynutzung ist ausschließlich in der therapiefreien Zeit gestattet. Während aller Therapien, einschließlich Pflicht-Spaziergängen und von der Klinik organisierten Wanderungen und während der Mahlzeiten ist das Handy auszuschalten. Bei der Handynutzung im Doppelzimmer muss auf die Mitbewohnerin Rücksicht genommen werden.

Nachtruhe ist wochentags und sonntags ab 23.00 Uhr, am Freitag und Samstag ab 24 Uhr.

- **Internetgeräte der Klinik**

Internetzeiten sind in der therapiefreien Zeit von 8.15 bis 22.00 Uhr.

Ein verantwortungsvoller Umgang wird in Bezug auf Benutzungsdauer und Inhalte der aufgerufenen Seiten vorausgesetzt. Das Aufrufen Gewalt verherrlichender und kinderpornographischer Seiten ist verboten und zieht rechtliche Schritte nach sich.

- **Private internetfähige Geräte (Laptop, i-phones, Tablets, Handys...)**

Im Hinblick auf ausreichende Erholungsphasen empfehlen wir die Nutzung solcher Geräte auf die therapiefreie Zeit bis 23.00 Uhr zu begrenzen. Für die mitgebrachten Geräte wird von der Klinik keine Haftung übernommen.

- **Faxen und kopieren**

Dringende Faxe und Kopien im Zusammenhang mit Ihrer Rehabilitation (wie Übergangsgeld und wichtige Nachrichten an Behörden) können zu den Öffnungszeiten im Sekretariat gefaxt oder kopiert werden. In dringenden Fällen am Wochenende ist eine Versendung beim Pflegedienst zu den jeweiligen Bürozeiten möglich.

Kosten: 10 Cent pro Kopie / Fax.

Eingegangene Faxe werden bei den Mahlzeiten an die Patientinnen ausgehändigt.

- **Haushaltsgeräte:**

Die Verwendung von Haushaltsgeräten wie Wasserkocher, Tauchsieder, Bügeleisen, Lichterketten sowie Heizkissen und Heizdecken ist auf den Zimmern aus Sicherheitsgründen nicht erlaubt.

6. Zimmerwechsel, Schlüssel-Regelung

Aus organisatorischen Gründen sind Zimmerwechsel notwendig.

Abhängig von der Belegung ist für den letzten Abschnitt Ihrer Therapie ein Einzelzimmer vorgesehen. Der Zeitpunkt hängt vom Aufnahmezeitpunkt und der Belegungssituation ab.

Bei Zimmerwechsel und Entlassung müssen die Zimmer einschließlich Nassbereich gründlich gereinigt werden.

Die Schlüssel-Regelung entnehmen Sie dem Merkblatt „Merkblatt Zimmerschlüssel“

7. Nachtruhe

Bitte achten Sie auf ausreichende Nachtruhe als stabilisierender Faktor für Ihre Gesundheit. Ein geordneter Tag-Nacht-Rhythmus hat auch eine wichtige Schutzfunktion für Ihre Abstinenz.

Nachtruhezeiten:

Montag bis Donnerstag und Sonntag

23.00 bis 6.30 Uhr

Freitag, Samstag und vor Feiertagen

24.00 bis 6.30 Uhr

Ab 22.00 Uhr ist in der gesamten Klinik Ruhe einzuhalten. Dementsprechend bitte nicht mehr duschen, fönen oder Musikinstrumente benutzen. Dies betrifft auch den Betrieb von Waschmaschine und Trockner.

8. Rauchen

Rauchen ist aus Gründen des Nichtraucherschutzes und aus Brandschutzgründen in den Klinikgebäuden und auf dem gesamten Klinikgelände untersagt. Für Raucherinnen steht ausschließlich der Raucherpavillon auf dem Klinikgelände zur Verfügung.

Übrigens: Wir verweisen auf unser "Tabakentwöhnungs-Programm".

9. Medizinische Versorgung

Ärztliche Versorgung

Von Montag bis Freitag wird eine **medizinische Sprechstunde** für alle allgemein-ärztlichen, internistischen oder psychiatrischen Anliegen angeboten.

Bitte tragen Sie sich bei Bedarf rechtzeitig auf dem Sprechstundenplan vor dem Schwesternbüro ein.

Die psychiatrische und allgemeinmedizinisch-internistische Versorgung ist tagsüber über den diensthabenden Arzt in der Klinik abgedeckt. Außerhalb der regulären Arbeitszeiten, einschließlich nachts und am Wochenende, gibt es einen ärztlichen Bereitschaftsdienst.

Der Pflegedienst ist in dringenden Fällen bei gesundheitlichen Problemen jederzeit zu erreichen, entweder persönlich oder telefonisch. Wenn Sie die diensthabende Schwester nicht persönlich antreffen, wählen Sie bitte vom Eingangsbereich Birkenhaus oder von der Telefonzelle Wiesenhaus **Telefon-Nr. 30** oder verwenden Sie Ihr eigenes Handy mit der Kliniknummer **07441/919505-30**.

Im Notfall können Sie die diensthabende Schwester über den Notrufknopf (in Zimmer, Bad und Gemeinschaftsdusche) verständigen. Sollten Sie den Knopf versehentlich drücken, schalten Sie ihn am Knopf darunter wieder aus.

• **Medikamente**

Medikamente, die Sie von zuhause mitbringen, müssen bei Aufnahme dem Pflegedienst vorgelegt werden.

Alle verordneten Medikamente sind ausschließlich für die betroffene Patientin selbst bestimmt und dürfen nicht an Mitpatientinnen weitergeleitet werden.

In Absprache mit Arzt/Ärztin können bestimmte Präparate selbstständig eingenommen werden.

Dies betrifft auch Nahrungsergänzungsmittel und Vitaminpräparate.

Es ist nicht erlaubt, Medikamente <u>selbst</u> zu beschaffen und ohne ärztliche Absprache einzunehmen.
--

Medikamente werden nach dem Abendessen ausgegeben.

Bitte legen Sie Ihre leeren Medikamenten-Behältnisse in den Korb beim Briefkasten.

Rezepte von Fachärzten außerhalb der Klinik geben Sie bitte beim Pflegedienst ab. Die verordneten Medikamente werden für Sie besorgt.

- **Wiegen**

.jeden ersten Donnerstag im Monat für alle Patientinnen ab 7.00 Uhr.

- **Arztbesuche außerhalb der Klinik**

In besonderen Fällen kann es erforderlich sein, dass ein Facharzt von außerhalb hinzugezogen werden muss. Der Pflegedienst vermittelt Ihnen den notwendigen Termin und gibt Ihnen Auskunft wie Sie dort hinkommen.

Anwendungen wie Krankengymnastik, Massagen usw. können Sie selbst vereinbaren. Die Termine sollten nach Möglichkeit in der therapiefreien Zeit liegen. Teilen sie die Termine bitte beim Pflegedienst mit.

Verordnungen und Rezepte bitte beim Pflegedienst abgeben. Die Medikamente werden grundsätzlich von der Klinik besorgt.

Sprechzeiten des Pflegedienstes:

für Fragen, Organisatorisches, Terminabsprachen und Ähnliches.

morgens vor dem Frühstück: 07.15 bis 07.30 Uhr
abends nach dem Abendessen: 19.30 bis 20.00 Uhr

samstags, sonntags, feiertags morgens: 09.30 bis 10.00 Uhr
samstags, sonntags, feiertags abends: 19.00 bis 19.30 Uhr

Bei persönlichen Krisen und bei akuten Beschwerden ist über Handy zu erreichen (im Birkenhaus Eingangsbereich und von der Telefonzelle Wiesenhaus **Telefon-Nr. 30** oder über Handy 07441/910505-30)

10. Sonstiges

- **Umgang mit offenem Feuer**

Aus Brandschutzgründen ist offenes Feuer in den Häusern, auf Balkon und Terrasse nicht erlaubt. Hierzu gehören Kerzen aller Art, Duftöllampen, Räucherstäbchen und dergleichen.

Im Kaminzimmer steht ein Kaminofen, der mit Holz befeuert wird, zur Verfügung.

In beiden Häusern sind Rauchmelder installiert und auf jedem Stockwerk Feuerlöscher angebracht. Bitte beachten Sie die Hinweisschilder.

- **Getränke und Nahrungsmittel**

Es gibt täglich drei Mahlzeiten, die im Speisesaal eingenommen werden.

Außer Obst dürfen keine Speisen aus dem Speisesaal mitgenommen werden.

Nach Absprache mit den Ärzten sind individuelle Zwischenmahlzeiten und Diäten möglich.

Selbstbesorgte Lebensmittel müssen sachgerecht und hygienisch gelagert werden. Dafür steht im Flur zum Hobbyraum ein Kühlschrank zur Verfügung. Bitte

kennzeichnen Sie Ihre Lebensmittel mit Namen und Datum. Unbeschriftete und verdorbene Lebensmittel werden entsorgt.

- **Getränke-Ausgabe**

Getränkeverkauf ist am Donnerstag, jeweils von 13.15 bis 13.30 Uhr.

- **Umgang mit Tieren auf dem Klinikgelände**

Katzen werden nur auf dem Klinikaußengelände geduldet.

- **Sekretariat-Sprechzeiten**

Montag: 8.30 bis 9.30 Uhr

Dienstag: 8.30 bis 9.00 Uhr

Mittwoch: 8.30 bis 9.30 Uhr

Freitag 8.30 bis 9.00 Uhr

- **Geld- und Wertsachen**

Geld und Wertsachen können im Sekretariat abgegeben werden. Für nicht im Sekretariat abgegebene Geld- und Wertsachen übernimmt die Klinik keine Haftung.

- **Patientinnen-Bücherei**

Die Öffnungszeiten der Patienten-Bücherei im Vortragssaal sind jeweils Dienstag und Donnerstag von 8.15 bis 8.30 Uhr.

Rückgabe bis spätestens zwei Wochen vor Entlassung.

- **Post**

Der weiße Briefkasten gegenüber dem Schwesternbüro für abgehende Post wird Montag bis Samstag um 7.00 Uhr geleert.

- **Werken und Basteln**

Für Werken und Basteln in Ihrer Freizeit steht der Beschäftigungstherapie-Raum (BT-Raum). Öffnungszeiten sind durchgehend von 8.15 Uhr bis 22.00 Uhr.

Materialien bekommen Sie von den Ergotherapeuten.

- **Wäsche**

Für Privatwäsche stehen Münz-Waschmaschinen und Münz-Trockner zur Verfügung. Die Münzen sind bei der Hauswirtschaft zu Getränkeausgabezeiten (s.o.) erhältlich.

- **Haare - Färben und Schneiden**

...ist nur in Dusche und Badezimmer mit Fliesenboden erlaubt.

- **Sport in Ihrer freien Zeit**

Sport ist in der Sporthalle möglich, sofern sie nicht durch eine therapeutische Veranstaltung belegt ist. Aus versicherungsrechtlichen Gründen müssen Sie immer zu zweit sein.

Den Schlüssel zum Geräteschrank erhalten Sie im Büro des Pflegedienstes.

- **Ausleihen von Gegenständen**

Fahrrad: Den Schlüssel erhalten Sie im Büro des Pflegedienstes .

Gitarre: erhältlich im Ergotherapeuten-Büro.

- **Fotografieren**

Das Fotografieren von Mitpatientinnen in der Klinik und auf dem Klinikgelände ist aus daten - und personenschutzrechtlichen Gründen nicht gestattet.

- **Haftung**

Für abhanden gekommene oder bei der Entlassung zurückgelassene Gegenstände wird keine Haftung übernommen.

Zurückgelassene Gegenstände werden entsorgt, wenn Sie nicht innerhalb von vier Wochen abgeholt werden.

Wir hoffen, dass die Hausordnung Sie dabei unterstützt, Ihren therapeutischen Weg zu gehen. Bei Fragen können Sie sich gerne an uns wenden.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie sich wohlfühlen und einen guten und erfolgreichen Aufenthalt in unserer Klinik haben.

Das Team der Fachklinik Schloz